



BARMER

BARMER

Digitale

Gesundheitsanwendungen

Versorgung verbessern

DiGA Days, BVMed Akademie 2024

Anna Laura Janke

Strategie/ Grundsatz DiGA

Kontakt Daten:

Annalaura.janke@barmer.de

0800 333 00 4 992767



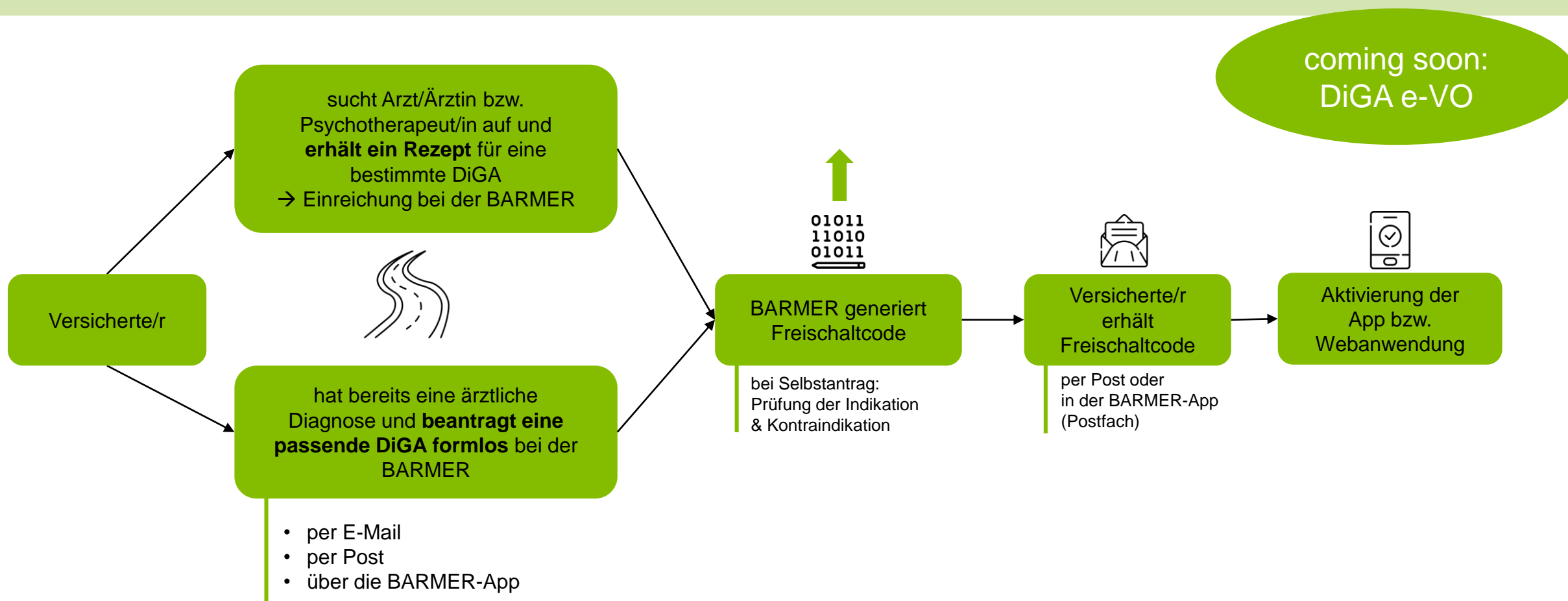
Agenda

- BARMER Entwicklung DiGA
 - Anträge
 - Erstattungen
 - Detaillierungen
 - TOP 10 DiGA
- Verordnungsqualität
- Versichertenbefragung
- Perspektive Behandlerinnen und Behandler



Hintergrund

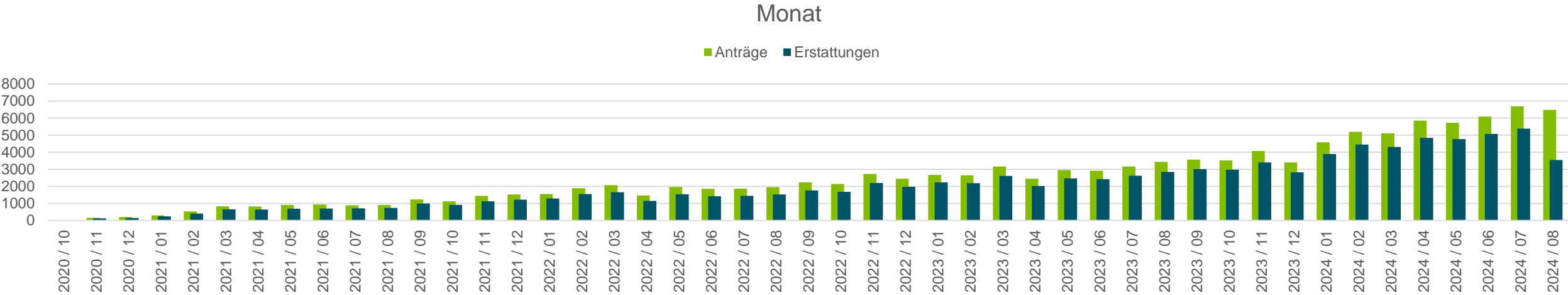
Zugang in die Versorgung



Antragsentwicklung BARMER

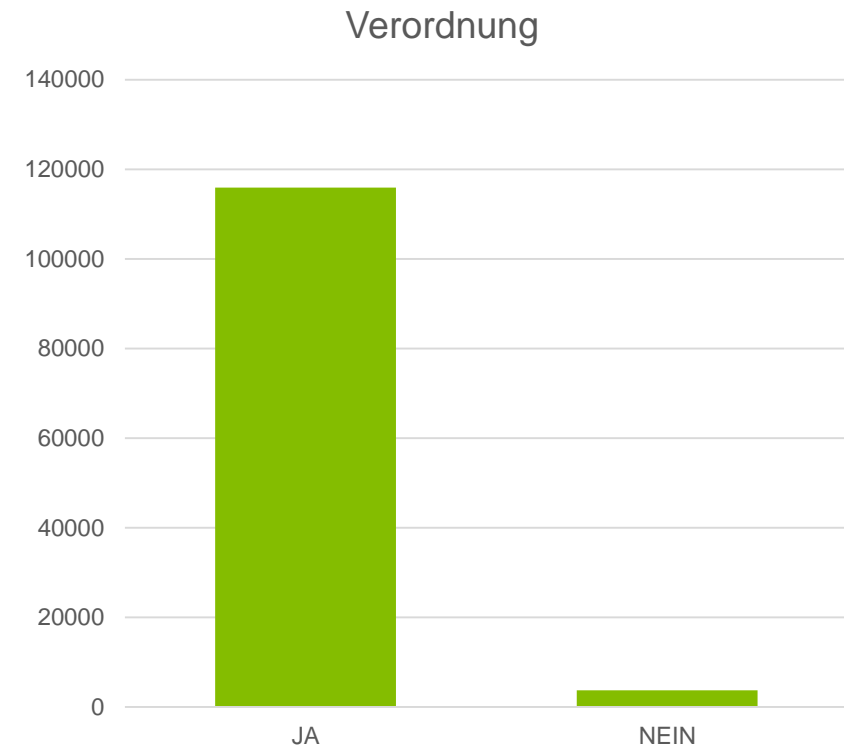
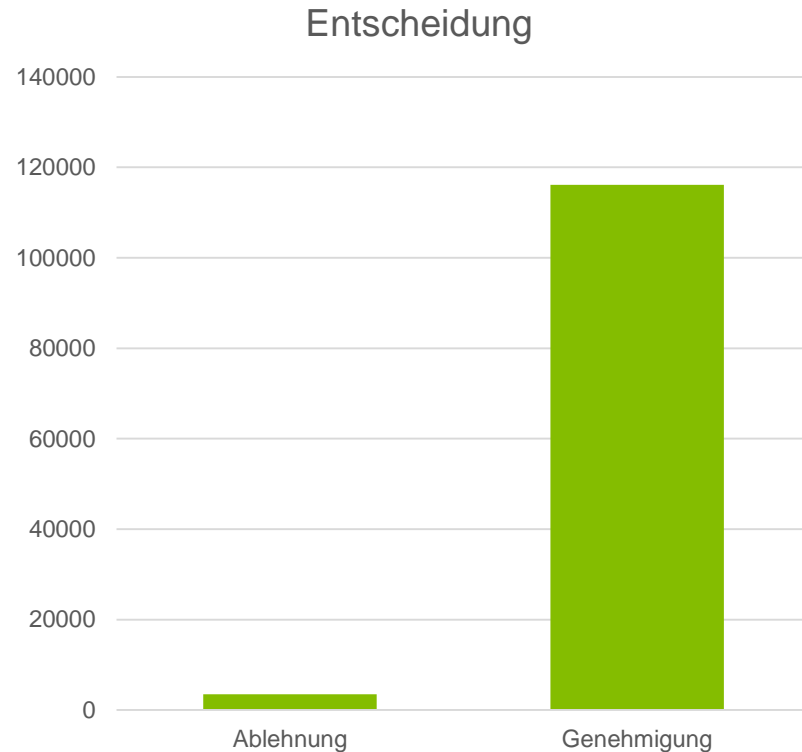
Entwicklung aller DiGA seit Einführung – Stand August 2024

Anträge: **119.647**
davon Erstattungen GESAMT: **70.909**



Antragsentwicklung BARMER

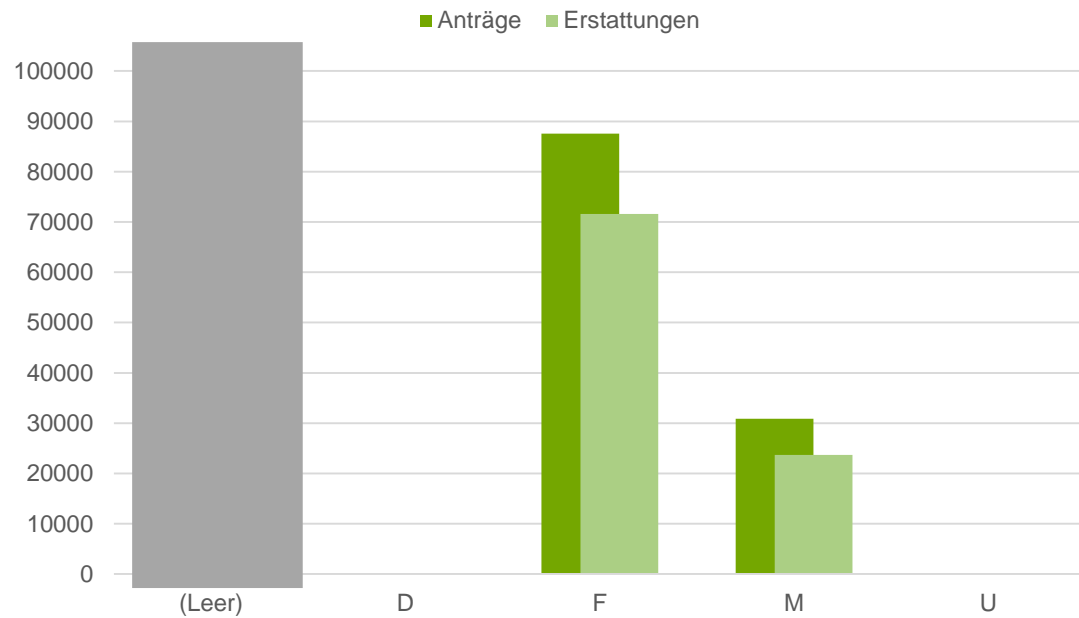
Entwicklung aller DiGA seit Einführung – Stand August 2024



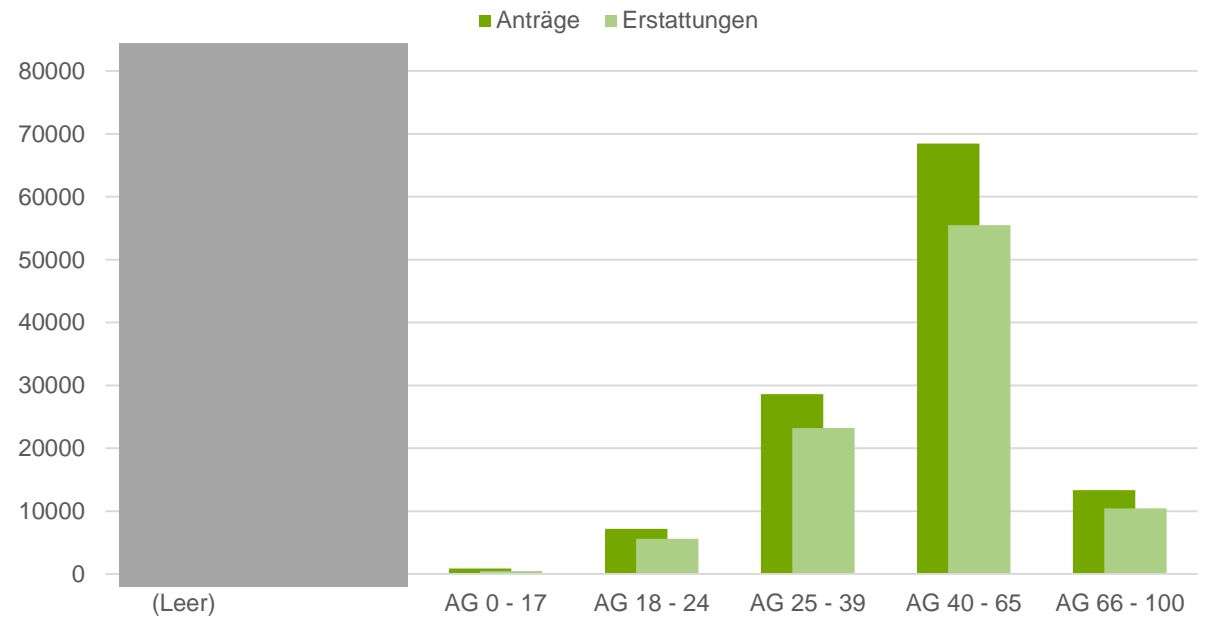
Antragsentwicklung BARMER

Entwicklung aller DiGA seit Einführung – Stand August 2024

Geschlecht



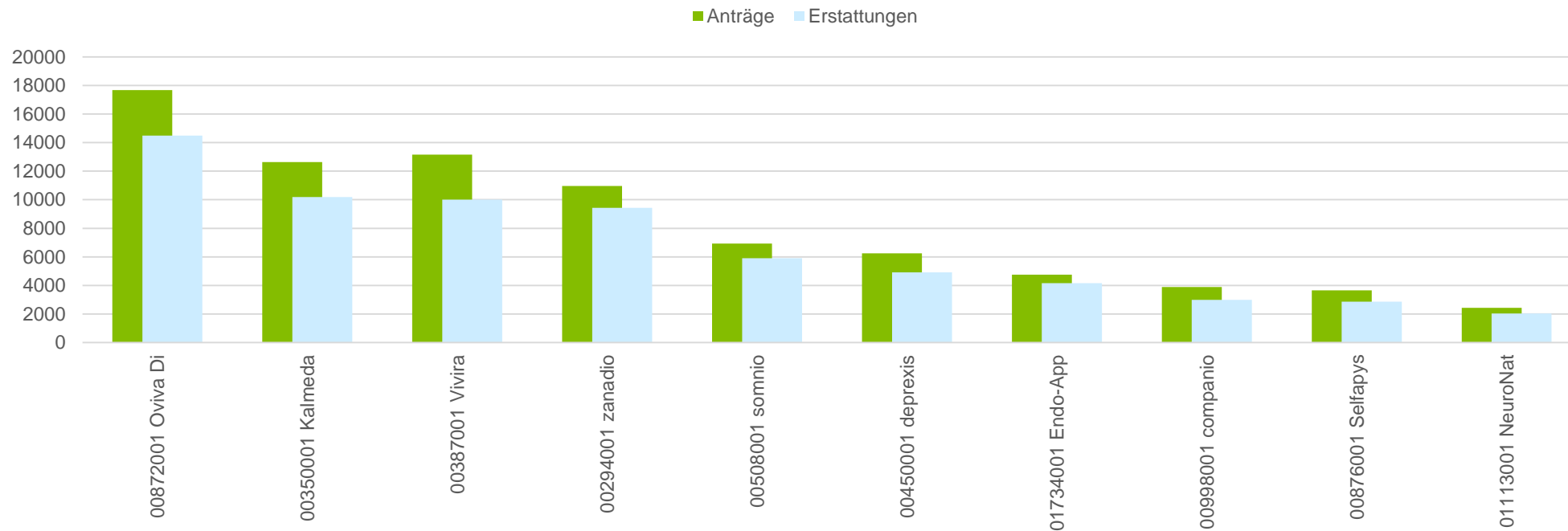
Altersgruppe



Antragsentwicklung BARMER

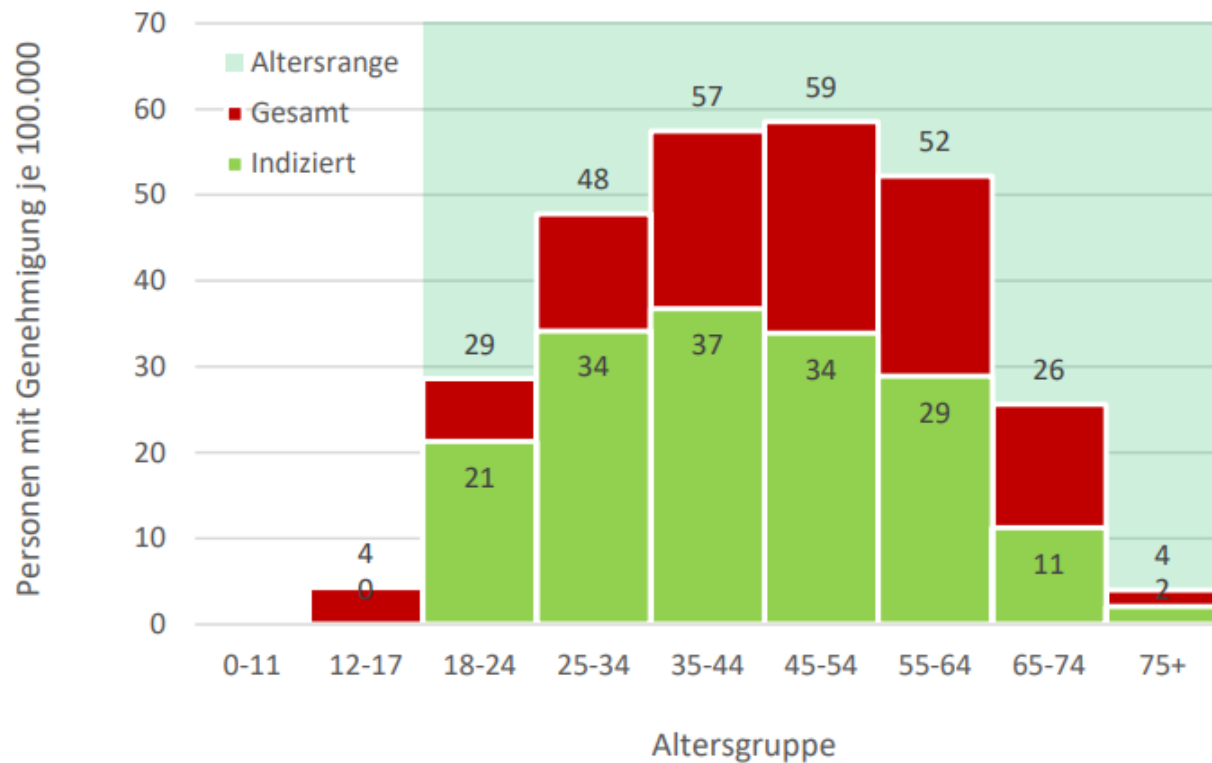
TOP 10 DiGA seit Einführung – Stand August 2024

Anwendung TOP10



Verordnungsqualität - Vivira

BARMER Arztreport 2024



Hochrechnungen nach BARMER-Daten auf die Bevölkerung 2022

Trotz großer Zielpopulation häufig Verordnungen bei Personen ohne Indikationsdiagnose oder mit Kontraindikation, hier bei 41%.

Verordnungsqualität weiterer DiGA

Arztreport 2024

DiGA	Aller Verordnungen gehören nicht zur Zielpopulation
Kalmeda	4 %
Zanadio	37,5 %
Somnio	39,9 %
Deprexis	20,4 %
Oviva direkt	40,4 %
Selfapy Depression	30,2 %
Companion patella	31,4 %

Verordnungsqualität

Versorgung verbessern



Forderung:

U.A.
Indikationsvorgabe in der Studie an die Kodierrealität anpassen
oder Erläuterung, warum nur bestimmte Diagnosen als
Indikationen gelten.
Zusätzlich müssen die Informationsquellen für Behandlerinnen
und Behandler verbessert werden.

Versichertenbefragung

BARMER E-Paper: Digitale Gesundheitsanwendungen – mehr Transparenz für mehr Akzeptanz

Hintergrund und Methoden:

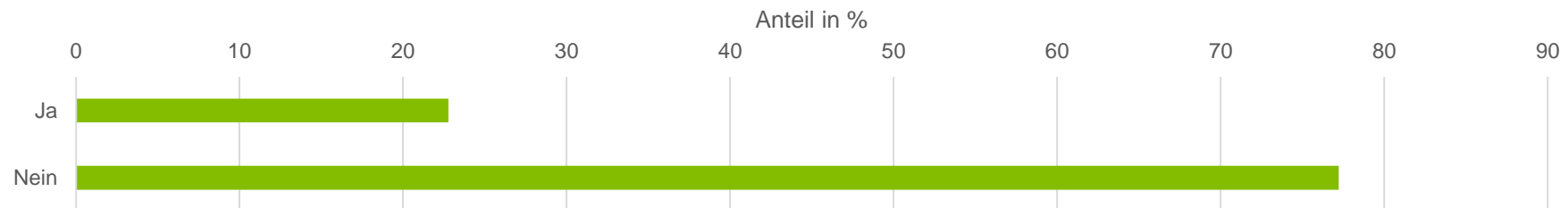
- **Im März 2023** wurden insgesamt n= **8.012 Versicherte** angeschrieben, die zuvor nach BARMER-Daten eine von **17 ausgewählten DiGA** beantragt oder verordnet bekommen und eingereicht hatten.
- Bis zum 04. Mai 2023 nahmen 1.749 BARMER-Versicherte an der Befragung teil. Die Teilnehmerquote lag damit bei 21,8 Prozent.



Versichertenbefragung

BARMER E-Paper: Digitale Gesundheitsanwendungen – mehr Transparenz für mehr Akzeptanz

Haben Sie sich bereits vor Beantragung über die DiGA informiert?



Versichertenbefragung

BARMER E-Paper: Digitale Gesundheitsanwendungen – mehr Transparenz für mehr Akzeptanz

Tabelle 2: Zufriedenheit mit der DiGA in Abhängigkeit vom Wissensstand vor Nutzung; Mittelwert (Standardabweichung) der vergebenen Punkte auf der Bewertungsskala (1 – unzufrieden, 5 – sehr zufrieden)

Haben Sie sich vor der Nutzung über die DiGA informiert?	ja	nein	Signifikanz
Die DiGA ist für mich eine gute Unterstützung, um meine Symptome zu verbessern.	3,54 (1,29)	3,22 (1,3)	<.001 (sig.)
Die DiGA hat wesentlich zu meinem Behandlungserfolg beigetragen.	3,06 (1,33)	2,78 (1,32)	.001 (sig.)
Die DiGA hat Vorteile gegenüber anderen Apps aus dem Bereich Gesundheit.	3,55 (1,41)	3,16 (1,29)	.001 (sig.)
Ich würde auch für eine andere Erkrankung eine DiGA nutzen.	4,13 (1,12)	3,74 (1,24)	<.001 (sig.)
Ich würde meiner Familie, meinen Freunden und Bekannten die Nutzung einer DiGA empfehlen.	3,99 (1,23)	3,64 (1,26)	<.001 (sig.)
Die DiGA hat meinen Krankheitsverlauf verbessert.	3,18 (1,35)	2,82 (1,36)	<.001 (sig.)

Quelle: BARMER-Versichertenbefragung 2023

Patienten, die vorher informiert waren, haben die DiGA insgesamt besser bewertet.

Versichertenbefragung

Versorgung verbessern



Forderung:

U.A.
Einführung von Testzugängen/Probezeiträume, um den Nutzerinnen und Nutzern mehr Transparenz und Wahlmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen

Perspektive Behandlerinnen und Behandler

Arztreportreport 2024 - Arztbefragung

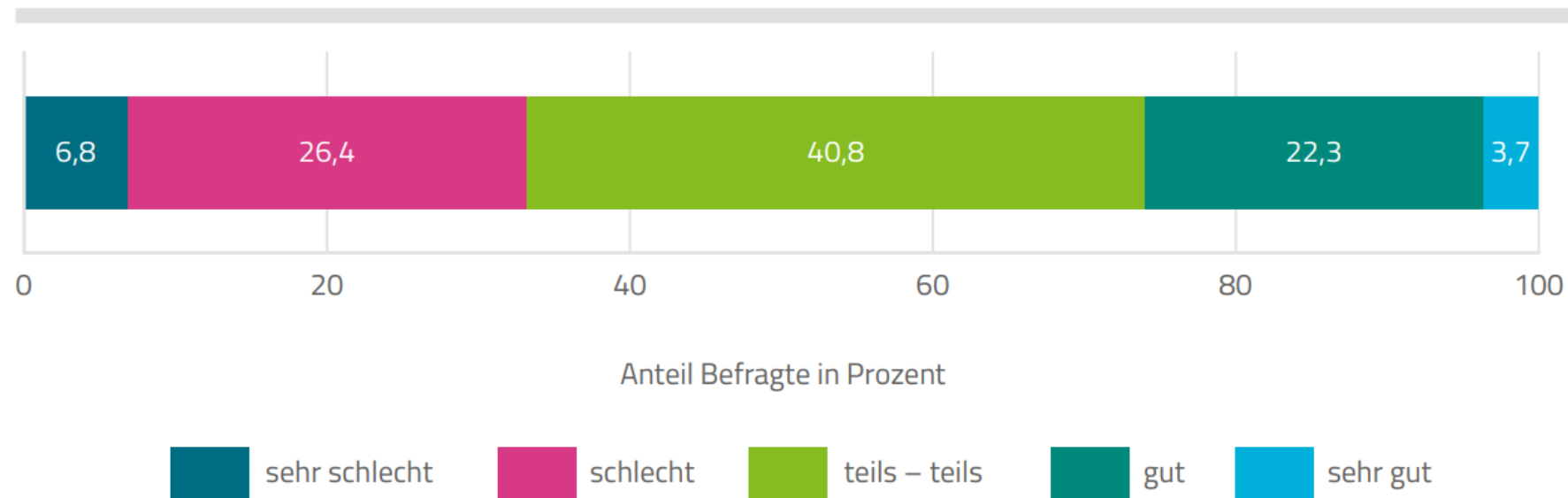
Hintergrund und Methoden:

- **Im November und Dezember 2023** wurden insgesamt **n= 1.000 Personen** online über die Plattform DocCheck befragt.
- Im DocCheck-Panel sind u.a. mehr als 80.000 Ärztinnen und Ärzte sowie über 1.000 psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten registriert.
- Für die Befragung wurden zunächst alle Behandlerinnen und Behandler ausgewählt, die ambulant in einer Praxis mit Patientenkontakt tätig waren.
- Die Gruppe der Befragten wurden dann auf ausgewählte medizinische Fachbereiche beschränkt, für die derzeit potenziell anwendungsrelevante DiGA zugelassen sind.
- Zusätzlich wurden die Personen befragt, die mehrheitlich Patientinnen und Patienten ab 18 Jahre behandeln, da der überwiegende Teil der DiGA erst ab 18 Jahren zugelassen ist/war.

Perspektive Behandlerinnen und Behandler

Kenntnisstand DiGA Ärzte

Abbildung 4.1: Ärztebefragung – Wie schätzen Sie Ihren aktuellen Informationsstand zu DiGA ein?

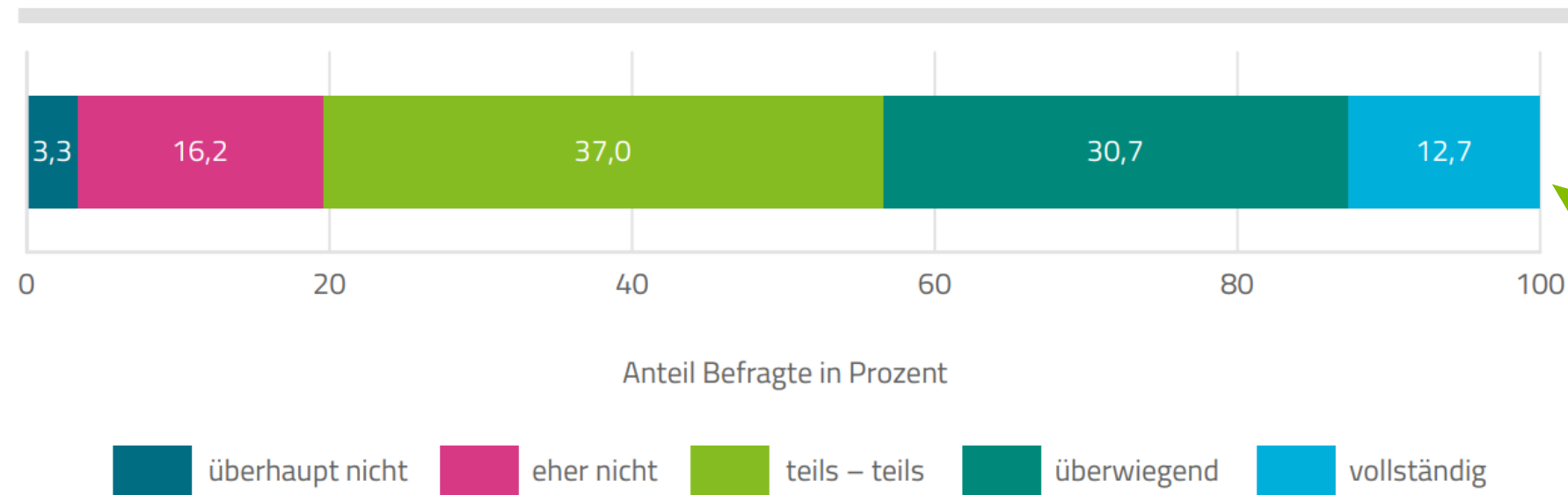


Quelle: BARMER-Ärztebefragung 2023 (n = 1.000)

Perspektive Behandlerinnen und Behandler

Kenntnisstand DiGA Ärzte

Abbildung 4.2: Ärztebefragung – Wie zutreffend ist aus Ihrer Sicht aktuell folgende Aussage zu DiGA: Informationen zu den einzelnen DiGA sind unzureichend.



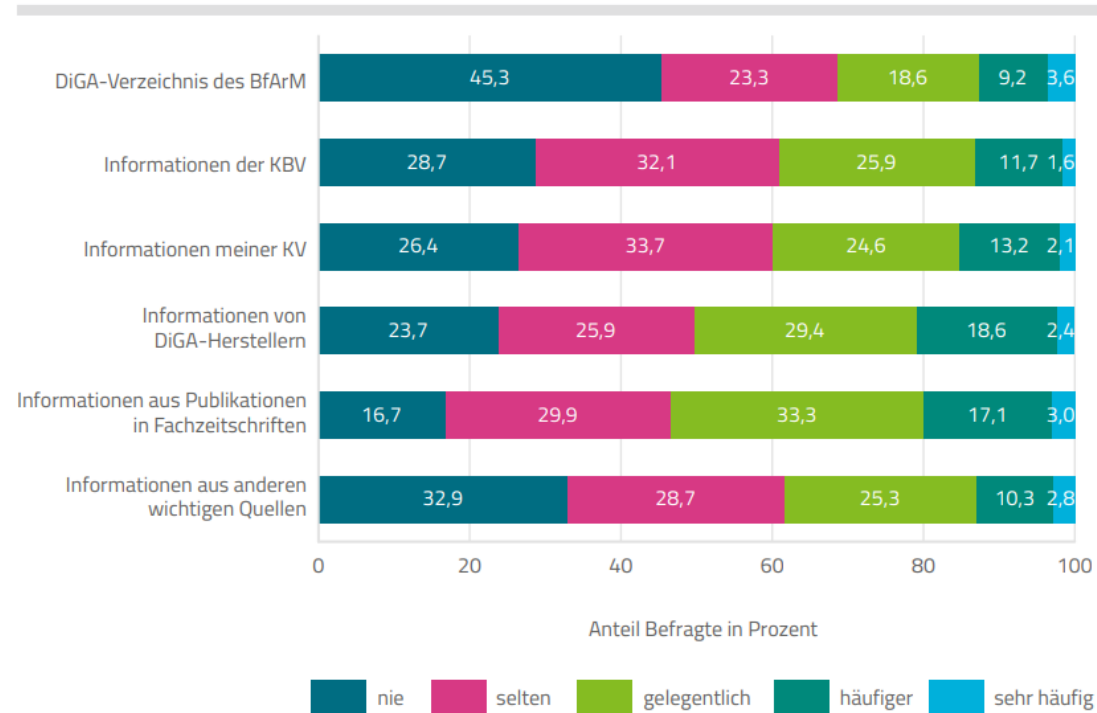
4/5 der Behandlerinnen und Behandler halten Informationsstand für einzelne DiGA zumindest teilweise für unzureichend.

Quelle: BARMER-Ärztebefragung 2023 (n = 1.000; Darstellung ohne Berücksichtigung von 74 Antworten „kann ich nicht beurteilen“)

Perspektive Behandlerinnen und Behandler

Kenntnisstand DiGA Ärzte

Abbildung 4.3: Ärztebefragung – Wie häufig haben Sie selbst in den letzten zwölf Monaten die folgenden Informationsquellen zu DiGA genutzt?



Quelle: BARMER-Ärztebefragung 2023 (n = 1.000)

DiGA-Verzeichnis des BfArM von 45% der Behandlerinnen und Behandler noch nie genutzt.

Perspektive Behandlerinnen und Behandler

Versorgung verbessern



Forderung:

U.A.

Das DiGA-Verzeichnis muss stärker kommuniziert werden und sollte verpflichtend als Informationsquelle genutzt werden. Hierfür ist notwendig, dass das DIGA Verzeichnis so überarbeitet wird, dass es

- **nutzerfreundlich,**
- **übersichtlich,**
- **einheitlich** und
- **adressatengerecht**
wird.

Ebenso empfehlen wir adressatengerechte **Videos**, um die Interessenten inhaltlich bestmöglich abzuholen.

Vielen Dank!